

ADAC Zurich 24h-Rennen vom 10. – 13. Mai 2018:

News und Stimmen Qualifying 2

Lange hatte der #98 Rowe Racing BMW M6 GT3 das Zeitentableau im zweiten Qualifying des ADAC Zurich 24h-Rennen angeführt. Diverse Code 60 Phasen hatten schnellere Runden lange verhindert. Doch kurz vor Schluss konnte Laurens Vanthoor den #911 Manthey Racing Porsche 991 GT3 R an die Spitze setzen. Rowe Racing blieb Rang 2 vor dem Landgraf Mercedes-AMG GT3. Den schnellsten Audi R8 LMS stellte das Audi Sport Team Land auf Position 4.

12 - Klohs / Kern / Olsen / Frommenwiler (Porsche 911 GT3 R)

16:32 Uhr Dennis Olsen: "Wir haben es wohl ins Top-30-Quali geschafft, aber wir wollen noch eine weitere Runde fahren - nur um 100 Prozent sicher zu sein. Ich hatte einen guten Stint, aber leider eine Code-60-Phase. Aber wir sollten uns um ein paar Positionen verbessern können."

14 - Aust / Bollrath / Saurenmann / Schmidt (Audi R8 LMS GT3)

16:44 Uhr Erhält eine Verwarnung wegen der Missachtung von Geschwindigkeitsbeschränkungen.

16 - Heyer / Asch / Sandström / Vautier (Mercedes-AMG GT3)

16:54 Uhr Dritte Gesamtzeit durch Tristan Vautier: 8.18,686 Minuten - das bedeutet den Einzug in das Top-30-Qualifying in allerletzter Minute für den Mercedes-AMG

17 - Christensen / Cairoli / Bergmeister / Lotterer (Porsche GT3 R)

15:59 Uhr Der Porsche des KÜS-Bernhard-Teams ist derzeit fleißigster Kilometersammler der Spitzengruppe: In den beiden Qualifyings absolvierte der 911 GT3 R bislang 21 Runden und liegt als bestplatziertes Zuffenhauser im Moment auf Position 4.

16:30 Uhr Cairoli: "Die Balance des Autos ist gut und wir sind vorne mit dabei. Es macht unheimlich viel Spaß, hier zu fahren. Wir hoffen auf einen vorderen Startplatz, aber das Rennen wird lang und auf dem Nürburgring kann viel passieren."

24 - Winkelhock / Rockenfeller / Haase / Müller (Audi R8 LMS)

16:03 Uhr Teamchef Peter Mücke: "Wir haben jetzt die erste freie Runde nachdem die ganze Zeit Code-60-Phasen geherrscht haben. Wir müssen aber ohnehin noch ein paar Setup-Arbeiten vornehmen."

25 - Mücke / Jöns / Fässler / Kaffer (Audi R8 LMS)

16:06 Uhr Pierre Kaffer: "Die Strecke an sich ist gut, aber leider herrschte bisher eine Code-60-Phase. Ich denke, dass die Bedingungen heute besser sind als gestern. Es müsste schon nochmal schneller gehen. Ich freue mich schon sehr auf das Top-30-Quali."

30 - Arnold / Müller / Henzler / Campbell (Porsche 911 GT3R)

15:51 Uhr Wolf Henzler: "Zwei Runden bei Tag, aber Code 60 auf der Hohen Acht - das wird wohl auch noch etwas dauern dort. Ich war auf einem gebrauchten Satz Dunlop-Reifen unterwegs. Das Auto war ok, obwohl ich eine Berührung hatte - zwei andere Fahrer hatten die Aufhebung der Code 60 wohl nicht gesehen."

31 - Siedler / Seefried / Laser / Jaminet (Porsche 911 GT3R)

15:56 Uhr Norbert Siedler: "Bei mir ist alles gut, ich konnte nur wegen der Code-60-Area nicht schnell fahren. Wir haben am Set-up noch etwas probiert."

44 - Bachler / Müller / Ragginger / Werner (Porsche 911 GT3 R)

15:30 Uhr Sven Müller: "Ich werde nachher das Top-30-Qualifying bestreiten und will jetzt noch ein paar Runden fahren, um das Auto dafür perfekt abzustimmen. Die Stimmung am Ring ist mega-cool, die Fans stehen an den Zäunen und jubeln einem zu. Die laute Musik hört man sogar im Auto. Das wird ein tolles Wochenende."

49 - Borum / Eden / Moore / Gronning (BMW 335i)

15:29 Uhr Technischer Defekt auf der Quiddelbacher Höhe

64 - Bleul / Takis / Zimmermann / Oberheim (Porsche 991 GT3 Cup MR II)

15:52 Uhr Das Team Black Falcon meldet auf seiner Facebook-Seite, dass der Porsche nach dem Unfall gestern Abend im Bereich Schwedenkreuz nicht am Rennen teilnehmen kann.

73 - Frommer / Reicher / Hess / Kleeschulte (BMW M4 GT4)

16:39 Uhr Steht mit technischem Defekt in der Hohenrain-Schikane

80 - Vleugels / Warum / Welschar / Sapino (Porsche 997 GT3 Cup)

15:03 Uhr verlässt mit Rauchentwicklung die Boxen und bleibt nach langsamer Fahrt über den GP-Kurs mit Reifenschaden liegen.

89 - Speich / Waschkau / Goroyan / Kvitka (Audi TT)

16:24 Uhr Nach einem Einschlag in die Reifenstapel und Überschlag steht der Audi im Bereich Flugplatz. In diesem Abschnitt ist nun Code 60.

16:49 Uhr Nachtrag zum verunfallten Audi TT im Bereich Flugplatz: Das Team hatte das Auto erst am vergangenen Mittwoch fertiggestellt, nachdem es beim zweiten VLN Lauf einen Unfall gegeben hatte.

90 - Van Dam / Schrick / Yamauchi / Iguchi (Subaru WRX STI)

16:18 Uhr Die Servolenkung am Subaru Impreza WRX STI hat vorübergehend den Geist aufgegeben. Tim Schrick: "Das ist blöd, aber mit es es lieber jetzt als morgen. Aktuell liegen wir noch immer auf Platz 1 in der Klasse"

98 - Catsburg / Westbrook / Edwards / Blomqvist (BMW M6 GT3)

15:39 Uhr Jens Marquardt: "Bisher bin ich sehr zufrieden. Es läuft alles rund für uns. Natürlich herrscht hier immer viel Verkehr und es gibt auch einige Code-60-Phasen. Aber ich hoffe, dass es für uns so weiterläuft."

120 - Beckmann / Hass / Strycek / Schulten (Opel Manta)

15:32 Uhr Volker Strycek markiert im Opel Manta in 9.51,513 Minuten neue Bestzeit in der Klasse SP3.

16:49 Uhr Dreher im Pflanzgarten (ohne Einschlag). Fährt weiter.

134 - Vicenzi / Carobbio / Briody / Müller (Porsche Cayman S)

14:56 Uhr Aufgrund eines Motorwechsel wird der Porsche Cayman S nicht am zweiten Qualifying teilnehmen.

16:30 Uhr Der Porsche wird nach wie vor repariert und kann deshalb nicht am Qualifying teilnehmen.

156 - Fischer / Strube / Seki / Manheller (BMW E90)

16:35 Uhr Der Manheller-BMW hat sich an allen drei Sorg-325i vorbeigeschoben und sich in 10.15,700 aktuell die Klassen-Pole gesichert.

238 - Mohr / Stewart / Groneck / Groneck (BMW M235i Racing)

15:53 Uhr Ohne eine gezeitete Runde in beiden Qualifyings ist bislang der Walkenhorst-BMW in der Cup5-Klasse. Gestern streikte die Kraftstoffpumpe, heute das Getriebe. Das Team repariert eifrig.

239 - Steuer / Purtscher / Goral / Mallwitz (BMW M235i Racing)

16:12 Uhr in langsamer Fahrt im Bereich Klostertal unterwegs.

244 - Schrey / Nauman / Fischer / Ehret (BMW M235i Racing)

15:32 Uhr Neue Klassenbestzeit im BMW Cup durch Bonk-Pilot Michael Schrey in 9.35,574 Minuten.

247 - Ott / Kaemena / Wehrmann / Mitchell (BMW M235i Racing)

16:11 Uhr Technischer Defekt im Bereich Schwalbenschwanz - daher aktuell Code 60 Phase.

248 - Baganè / Baganè / Sadun / Merlini (BMW M235i Racing)

15:08 Uhr Unfall im Bereich im Wippermann / Eschbach - zur Säuberung der verschmutzten Strecke wird an dieser Stelle ein Code60-Sektor deklariert.

320 - von Löwis of Menar / Smudo / Schellhaas / Duffner (Porsche 911 GT3 Cup)

16:03 Uhr In der Gruppe der Fahrzeuge mit "alternativen Treibstoffen" hat Daniel Schellhaas im W&S-Porsche in 8.56,713 Minuten die Bestzeit markiert.

911 - Estre / Dumas / Vanthoor / Bamber (Porsche 911 GT3 R)

15:53 Uhr Romain Dumas: "Unser Auto funktioniert gut. Leider hatte ich keine freie Runde wegen des Code-60-Abschnitts. Ich bin optimistisch, dass Laurens im Top 30 eine sehr gute Runde fahren kann."

11. Mai 2018